

## Antrag

auf Gewährung öffentlicher Finanzierungshilfen für Unternehmensgründer innerhalb der Stadt Otterndorf

Stadt Otterndorf  
 Marktstraße 21  
 21762 Otterndorf

### 1 Antragsteller

<b>Name des Unternehmens</b>	<b>Ansprechpartner</b>
<b>Straße</b>	<b>PLZ/ Ort</b>
<b>Telefon</b>	<b>Internetadresse</b>
<b>Telefax</b>	<b>E-Mail</b>
<b>Zuständiges Finanzamt</b>	

### 2 Investitionsort

<b>Straße</b>	<b>PLZ/Ort</b>

### 3 Unternehmensdarstellung / Branche

<b>Rechtsform</b>		<b>Geschäftsführer</b>	
<b>Gründungsdatum</b>		<b>Inhaber / Stellvertreter</b>	

<b>Wirtschaftsbereich / Branche</b>			
Handwerk		Industrie	Handel
Baugewerbe		Verkehrsgewerbe	Dienstleistungsgewerbe
Hausarzt		Beherbergungsgewerbe	Gastronomie
Sonstiges*		*	

### Unternehmenszuordnung

Anzahl der beschäftigten Arbeitskräfte im Unternehmen	geschätzter Jahresumsatz	geschätzte Jahresbilanzsumme
unter 10	unter 2 Mio Euro	Unter 2 Mio Euro
10 bis 49	2 bis 10 Mio Euro	2 bis 10 Mio Euro

### 4 Angaben zum Vorhaben

<b>Kurzbeschreibung:</b> Art der gewerblichen Tätigkeit / Beschreibung des Sortiments  (Bitte fügen Sie im Anhang eine ausführliche Erläuterung Ihrer Tätigkeit bei)	
<b>Geplanter Durchführungszeitraum</b>	Vom _____ bis _____

Ja Nein

<b>Ladengeschäft befindet sich im zentralen Versorgungsbereich der Innenstadt</b>		
<b>Existenzgründung*</b>		
<b>Innovation</b>		
<b>Begründung:</b>		
<b>Nachhaltigkeit</b>		
<b>Begründung:</b>		
<b>Zusätzliche Vertriebswege (Onlinegeschäft)</b>		
<b>Begründung:</b>		
<b>Schaffung von Arbeitsplätzen</b>		
<b>Vollzeit</b> <input type="checkbox"/> <b>Teilzeit</b> <input type="checkbox"/> <b>Saison</b> <input type="checkbox"/>		
<b>Anzahl?</b> _____		

\* s. Richtlinie zur Förderung von Unternehmensgründern in der Stadt Otterndorf

## 5 Kostenplan

Art	Euro
Betriebs- & Geschäftsausstattung	
Ausgaben für Webseitengestaltung	
Ausgaben für Werbemaßnahmen/Werbemittel	
Mietkosten im ersten Jahr	
Sonstiges (bitte erläutern)	
<b>Gesamtkosten</b>	

Der/Die Antragssteller/in ist nach §15 Umsatzsteuergesetz (UStG) zum Vorsteuerabzug berechtigt:

- Ja, die zuwendungsfähigen Ausgaben werden „netto“ (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet.  
 Nein, die zuwendungsfähigen Ausgaben werden „brutto“ (mit Umsatzsteuer) abgerechnet.

## 6 Finanzierungsplan

Die Gesamtfinanzierung des Vorhabens muss gesichert sein. Eine entsprechende Bankerklärung sowie ein Kostenplan sind beizufügen. Die Finanzierungskosten sind auf volle 100-Euro-Beträge aufzurunden.

Art	Euro
Eigenmittel	
Privatdarlehen	
Bankkredite	
Leasing / Mietkauf	
Sonstiges (bitte erläutern)	
Beantragte Förderung	
<b>Gesamtfinanzierung</b>	

Sofern öffentliche Finanzierungshilfen (z.B. EU-, Bundes-, Landes-, ERP-, N-Bank-, KfW-Mittel o.ä.) in Anspruch genommen werden, sind alle öffentlichen Finanzierungshilfen anzuführen, die beantragt oder bewilligt worden sind oder beantragt werden sollen.

Der beantragte Zuschuss kann sich reduzieren, wenn die nach Abschluss des Vorhabens als förderfähig anerkannten Ausgaben niedriger ausfallen als die geplanten Kosten.

## 7. Erklärungen

1. Ich / wir erkläre(n), mit dem Vorhaben nicht vor Erhalt der Bestätigung der grundsätzlichen Förderfähigkeit zu beginnen. Mir / uns ist bekannt, dass unter Beginn des Vorhabens grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages verstanden wird.

2. Mir / uns ist bekannt, dass die in diesem Antrag anzugebenden Tatsachen subventionserheblich im Sinne des §264 des Strafgesetzbuches sind und dass Subventionsbetrug strafbar ist. Ich / wir erkläre(n), dass mir / uns bis heute bewilligte Zuwendungen, sei es der Stadt Otterndorf, der NBank, einer anderen staatlichen Stelle oder der Europäischen Kommission bisher nicht wegen formeller und / oder materieller Rechtswidrigkeit (insbesondere wegen Unvereinbarkeit mit dem EU-Beihilferecht

nach Art. 87, 88 EG-Vertrag) aufgehoben und zurückgefordert wurden oder im Falle einer diesbezüglichen Rückforderungsentscheidung vollständig zurückgezahlt wurden.

3. Mir / uns sind die nach § 3 des Subventionsgesetzes bestehenden Mitteilungsverpflichtungen bekannt, insbesondere werde(n) ich/wir jede Abweichung von den vorstehenden Angaben unverzüglich der Stadt Otterndorf mitteilen.

4. Mir / uns ist bekannt, dass die aus diesem Antrag ersichtlichen Daten von den zuständigen Behörden auf Datenträger gespeichert und in anonymer Form für Zwecke der Statistik und der Erfolgskontrolle der Wirtschaftsförderung verwendet werden und ich / wir einer Veröffentlichung der Förderdaten nach der Transparenzrichtlinie (Verordnung (EG) Nr. 1828/2006 vom 8. Dez. 2006 Abl. L 371/1 Art. 7 Ziff. 2 d) zustimme/n.

5. Mir / uns ist bekannt, dass sämtliche Belege und sonstige mit der Förderung zusammenhängende Unterlagen vom Bewilligungszeitpunkt an 5 Jahre aufzubewahren sind.

6. Hiermit erkläre/n ich / wir, für dieses Vorhaben keine weitere Förderung aus anderen Richtlinien beantragt zu haben. Ist für dieses Vorhaben die Beantragung von öffentlichen Finanzierungshilfen aus anderen Richtlinien beabsichtigt, ist dies umgehend der Stadt Otterndorf mitzuteilen und alle Behörden, bei der für dieses Vorhaben ebenfalls eine Förderung beantragt wurde / wird, über die bei der Stadt Otterndorf beantragte Förderung zu informieren (Ausschluss der Doppelförderung).

7. Sofern eine Betriebsaufspaltung, eine Mitunternehmerschaft oder ein Organschaftsverhältnis vorliegt, ist der Antrag auch von der anderen Gesellschaft zu unterzeichnen.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben und beigefügten Unterlagen wird hiermit bestätigt.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift/en, Stempel (ggf. Betriebsgesellschaft, Nutzer)